

Kundendatenblatt für Photovoltaikanlagen

für EEG-Einspeiser ins Stromnetz der Stadtwerke Löbau GmbH

**1. Angaben zum Anlagenbetreiber** (Einspeiser)**1.1 Anschrift des Anlagenbetreibers**

Name / Vorname _____

Straße / Hausnr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Mobil _____ E-Mail _____

1.2 Zustellanschrift / Ansprechpartner (sofern von 1.1 abweichend)

Name / Vorname _____

Straße / Hausnr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Mobil _____ E-Mail _____

1.3 BankverbindungKontoinhaber _____
Name Vorname

Name der Bank _____

IBAN _____ BIC _____

1.4 Finanzierung / Abtretung

Wurde zwischen dem Einspeiser und einer finanzierenden Bank eine Abtretung vereinbart?

☐ Nein ☐ Ja

Sofern eine Abtretung vereinbart wurde:

Vertragsnummer: _____
Laufzeit _____ von: _____ bis: _____

Vertragsdatum: _____

Name der Bank: _____

Anschrift der Bank _____

1.5 Angaben zur Umsatzsteuer (bitte mit Steuerberater / Finanzamt abklären)

Die Auszahlung der Vergütung erfolgt

☐ ohne Umsatzsteuerauszahlung, da der Einspeiser Kleinunternehmer im Sinne § 19 Abs. 1 UStG ist.

☐ mit Umsatzsteuer, da der Einspeiser Unternehmer im Sinne des § 2 Abs. 1 UStG ist.

Dazu werden nachfolgende Angaben benötigt:

Ein Umsatzsteuersatz ist zu berücksichtigen in Höhe von: _____ %.

Die Umsatzsteuer wird vom Einspeiser an das Finanzamt abgeführt unter:

Steuer-Nr.: _____

Ust ID-Nummer: _____

zuständiges Finanzamt: _____

2. Photovoltaikanlage

2.1 Angaben zur Anlage

a) Für Neuanlagen:

Bezeichnung der Photovoltaikanlage: _____

Datum der Inbetriebnahme nach EEG _____

b) Bei Erweiterung einer Anlage:

Anlagenerweiterung gem. § 24 EEG

Bezeichnung der zu erweiternden Anlage _____

Datum der ersten Inbetriebnahme der zu erweiternden Anlage _____

Datum der Inbetriebnahme der Anlagenerweiterung _____

Wurde die neu in Betrieb genommene Anlage/-erweiterung bei der Bundesnetzagentur (BNetzA) mit dem jeweils gültigen Formblatt der BNetzA durch den Anlagenbetreiber oder eine beauftragte Person gemeldet?

☐ Nein ☐ Ja

Die an die BNetzA gemeldeten Angaben stimmen mit den Angaben in diesem Kundendatenblatt überein.

☐ Nein ☐ Ja

Das ausgefüllte an die Bundesnetzagentur (BNetzA) gesandte Formular zur Meldung von Photovoltaikanlagen bzw. die Bestätigung der (BNetzA) legen Sie bitte (als Kopie) Ihrem Antwortschreiben bei oder senden es uns in digitaler Form per E-Mail zu.

Hinweis: Die Meldung der Photovoltaikanlage bei der BNetzA ist eine der im EEG geforderten Vergütungsvoraussetzungen^{*)}.

2.2 Standort der Photovoltaikanlage

Straße / Hausnr. _____

PLZ / Ort _____

Gemarkung _____

Flur _____

Flurstück _____

Die Anlage ist errichtet: (entsprechendes bitte ankreuzen)

- ☐ **gemäß § 48 (2) oder (3) EEG** ausschließlich an oder auf einem Gebäude oder einer Lärmschutzwand.
Entsprechende Nachweise über die Erfüllung der Vergütungsvoraussetzungen sind dem Netzbetreiber vorzulegen. *)
- ☐ **gemäß § 48 (1) EEG** (nicht nach § 48 (2) oder (3) EEG auf Gebäuden oder Lärmschutzwänden)
Entsprechende Nachweise über die Erfüllung der Vergütungsvoraussetzungen*) nach § 48 (1) EEG sind dem Netzbetreiber vorzulegen.

2.3 Daten der Einzelanlage

Nennleistung des Generators in kW: (nicht die Wechselrichterleistung!) _____

(siehe Gesamtsumme PVM unter Pkt. 3.1;

Bei Anlagenerweiterung gem. § 24 (1) oder (2) EEG hier nur Leistung der Erweiterung angeben.)

Bei Anlagenerweiterung **gem. § 24 (1) oder (2) EEG** erhöht

sich die Gesamtnennleistung in kW dadurch auf: _____

2.4 Spannungsebene der Einspeisung in das Netz der Stadtwerke

(den Unterlagen zum Netzanschluss zu entnehmen)

- ☐ Niederspannung ☐ Umspannung zur Niederspannung
- ☐ Mittelspannung

2.5 Angaben zum Verbrauch von Strom nach § 21 (2) EEG

(Strom den Anlagenbetreiber selbst oder Dritte in unmittelbarer räumlicher Nähe zur Anlage verbrauchen)

Ich entscheide mich für folgende Einspeisevariante:

- ☐ nur Volleinspeisung in das öffentliche Netz
- ☐ Verbrauch in unmittelbarer Nähe und Einspeisung in das Netz
Wir weisen Sie darauf hin, dass bei dieser Variante zusätzlich zum erforderlichen Zweirichtungszähler am Netz für die Messung von Einspeisung und Bezug noch ein Zähler für die Messung der von der Anlage erzeugten Energie notwendig werden kann (§ 61h EEG).

(Wir weisen auf die Regelungen und Pflichten für Letztverbraucher und Eigenversorger nach § 74a EEG in Verbindung mit §§ 61, 61 a bis k bezüglich der EEG-Umlage hin.)

2.6 Angaben zum Verknüpfungspunkt

Der Verknüpfungspunkt ist:

- ☐ der Hausanschluss, wie Standort der Photovoltaikanlage 2.2
- ☐

3. Angaben zum Hersteller und Elektroinstallateur

(Begriffe wie „Anlage“, „Generator“, „Installierte Leistung“ siehe auch § 3 EEG)

3.1 Photovoltaik-Module („Generator“; PVM)

(bei Anlagenerweiterungen nur Daten der neu hinzugekommenen Module eintragen)

Hersteller	Typ	Anzahl	Installierte Leistung
			in W je Modul / Summe
_____	_____	_____	/
_____	_____	_____	/
_____	_____	_____	/
_____	_____	_____	/
_____	_____	_____	/
_____	_____	_____	/
_____	_____	_____	/
Gesamtsumme (Summen aus allen Zeilen addiert):			_____

3.2. Wechselrichter (WR)

Einspeisung erfolgt: ☐ 1 x einphasig ☐ 2 x einphasig ☐ 3 x einphasig ☐ 3-phasig

installierte AC-Nennleistung der WR in kW: _____

Hersteller	Typ	Anzahl	AC-Nennleistung	AC-Max-Leistung
			in kW je WR / Summe	in kW je WR / Summe
_____	_____	_____	/	/
_____	_____	_____	/	/
_____	_____	_____	/	/
_____	_____	_____	/	/
Gesamtsumme (Summen aus allen Zeilen addiert):			_____	_____

3.3 Elektroinstallateur

Elektroinstallateur (Anlagenerrichter)

(Firmenname)

Verantwortlicher Fachmann

Straße / Hausnr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Fax _____

Mobil _____

E-Mail _____

4. Messstellenbetrieb und Messung

Messstellenbetreiber ist

- ☐ die Stadtwerke Löbau GmbH
- ☐ ein Anderer (eine fachkundige dritte Person nach § 10a EEG)

Für Messstellenbetrieb gelten die Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes und die auf Grundlage dieser Vorschriften ergangenen Rechtsverordnungen.

Anderer: _____

Straße / Hausnr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Mobil _____ E-Mail _____

Falls die Stadtwerke Löbau GmbH nicht der Messstellenbetreiber ist:

Ort, Datum _____

Name des Unterzeichnenden in Druckbuchstaben _____

Unterschrift
Messstellenbetreiber _____

5. Bemerkungen

Mit seiner Unterschrift bestätigt der Anlagenbetreiber die Richtigkeit der in diesem Kundendatenblatt getroffenen Angaben. Die Vollständigkeit der Angaben ist unter anderem Grundlage für die Vergütung der eingespeisten Energie entsprechend den Regelungen des EEG.

*) Zahlungen durch Netzbetreiber sind abhängig von der Vorlage **aller** Nachweise für die Erfüllung der Voraussetzungen entsprechend EEG. Auf **§ 52 EEG** „Verringerung des Zahlungsanspruches“ wird hingewiesen.

Ort, Datum _____

Name des Unterzeichnenden in Druckbuchstaben _____

rechtsverbindliche Unterschrift
Anlagenbetreiber/-in _____